

	<p>Objekt: Zeitz, Brühl</p> <p>Museum: Museum Schloss Moritzburg Zeitz Schlossstraße 6 06712 Zeitz 03441/212546 moritzburg@stadt-zeitz.de</p> <p>Sammlung: Fotoplatten</p> <p>Inventarnummer: XI/P/531</p>
--	--

## Beschreibung

Ein Blick auf das schönste Haus am Brühl, das 1608 erbaute Haus Nr. 11. Veit Ludwig von Seckendorff, einst Kanzler des Herzogs Moritz von Sachsen-Zeitz, gab als prominenter Bewohner dieses Stadtpalais dem frühbarocken Gebäude seinen Namen. Anfang des 20. Jahrhunderts war es in Zeitz auch unter dem Namen Köttnitzsches Haus bekannt. Renaissance und Barock haben hier ihre Spuren hinterlassen. Heute noch nennt man das Gebäude Seckendorffsches Palais. Die Bezeichnung Köttnitzsches Haus konnte sich nur zwischenzeitlich durchsetzen.

## Grunddaten

Material/Technik: Fotopapier / Fotografie  
Maße: Fotoplatte 10x15 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1900-1933  
wer  
wo Zeitz

[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Zeitz

[Geographischer wann  
Bezug]  
wer  
wo Köttnitzsches Haus (Zeitz)

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Brühl (Zeitz)

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Seckendorffsches Palais (Altenburg)

[Zeitbezug] wann

Renaissance (1400-1650)

wer

wo

## Schlagworte

- Frühbarock

## Literatur

- Jubelt, Arthur (1936): Das schöne Zeitz die alte Bischofs- und Herzogsstadt, die Stadt der Nachkommen Luthers, Beilage zu den Zeitzer Neuesten Nachrichten &quot;Unsere Heimat im Bild&quot; Nr. 94-99, Mai. Zeitz